Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2691

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Riedl (München) und Genossen

betr. sowjetische Lehrkräfte für Russisch an deutschen Schulen

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Hat die Bundesregierung die Bitte von vier Länderregierungen, ihnen sowjetische Lehrkräfte für den Russischunterricht zu vermitteln, dazu benutzt, mit der Sowjetunion einen paritätischen Lehrkräfteaustausch zu vereinbaren?

2. Wurde der Senat von Berlin befragt, ob auch Berlin an sowjetischen Lehrkräften für Russisch interessiert ist, und warum hat die Bundesregierung mit ihrer Initiative nicht gewartet, bis sie auch für Berlin hätte handeln können?

Bonn, den 12. Oktober 1971

Dr. Riedl (München)
Dr. Becher (Pullach)
Dr. Dollinger
Ehnes
Dr. Fuchs
Frau Geisendörfer
Geisenhofer
Gerlach (Obernau)
Höcherl
Dr. Jaeger
Dr. Jobst
Dr. Kempfler
Kiechle
Dr. Kley
Dr. Kreile
Dr. Probst
Röhner
Roser
Schedl
Dr. Schneider (Nürnberg)
Spilker
Stücklen
Wagner (Günzburg)
Dr. Wittmann (München)
Ziegler
Dr. Zimmermann
Zoglmann

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,